

CLUBNACHRICHTEN



3. Ausgabe 13/14

November 2013

www.scgoldingen.ch

Info-Tel. 055 212 96 11

Nächste Anlässe

04.01.2014	LinthCUP Gommiswald / Rieden
01.02.2014	Audi Snowboard-Trophy Amden
02.02.2014	LinthCUP Amden
07. + 08.02.2014	LinthCUP Goldingen
09.02.2014	Schülerrennen
14. – 16.02.2014	Schneesport im Atzmännig
22.02.2014	Clubrennen (1) Fackelabfahrt & Skichilbi
23.02.2014	Tanzboden-Derby
08.03.2014	Clubrennen (2) Fackelabfahrt & Skichilbi
09.03.2014	LinthCUP Kaltbrunn

Redaktionsschluss:
Versand:
Redaktion:
Druck:

15. Januar 2014
21. Januar 2014
Adrian Wildhaber
Patrick Gübeli & Adrian Wildhaber

Inhalt

Inhalt	2
Präsi's Gedanken	2
Gratulationen.....	3
Mithilfe Schneesport im Atzmännig / LinthCUP / Schülerrennen.....	4
Clubrennen Alpin & Snowboard.....	5
Erlebnisberichte aus dem Lager im Stubaital.....	6
8. Raclette-Obig vom 25./26. Oktober 2013.....	13
Ski Team Bericht von der Herbstversammlung.....	13
Grasskisaison 2013	15
Quiz – Wer kennt diese Skistars?.....	17
Bald 51 Jahre Seegfrörni	19
Wichtige Adressen.....	20

Präsi's Gedanken

Liebe Clubmitgliederinnen und Clubmitglieder

Mit einem fantastischen Herbstlager und mit über einem Meter Neuschnee konnten sich das Skiteam und die ClubmitgliederInnen auf die neue Skisaison vorbereiten. Der erste Schnee ist jetzt auch gerade bei uns gefallen. Hoffen wir auf einen schneereichen und strengen Winter.

Wiederum stehen unsere traditionellen Rennen, Schneesport im Atzmännig, LinthCUP und das Schülerrennen auf dem Programm. Gemütliche Anlässe wie das Clubrennen mit Fackelabfahrt und Skichilbi wie auch das Skiweekend dürfen auch nicht fehlen.

Wie alle Jahre sind wir bei unseren Anlässen auf viele Helferinnen und Helfer angewiesen. Ich danke Euch jetzt schon für Euren Einsatz und hoffe dabei mit Euch auch einige glatte Stunden erleben zu können.

Ich wünsche Euch eine ganz besinnliche und ruhige Advents- und Weihnachtszeit und hoffe, dass wir uns dieses Jahr im Atzmännig beim Skifahren noch begegnen. ☺

Zu guter Letzt einen tollen, feuchten Rutsch ins neue Jahr. Viel Glück und Gesundheit sollen Euch auch im kommenden Jahr begleiten.

Ich freue mich schon auf die nächsten Skiclubanlässe.

Bis dänn und SKI-HEIL

Eue Präsi Rick

Gratulationen

Dezember	11.	Josef Fischbacher Sonnenberg, 8638 Goldingen	80 Jahre
	15.	Ronnie Brändli Lettengass 13, 8733 Eschenbach	30 Jahre
Januar	16.	Dominic Tinner Peterliwiese 31, 8855 Wangen SZ	20 Jahre
	23.	Herbert Hornik Chefistrasse 34, 8636 Wald	50 Jahre
Februar	7.	Edi Bachmann Laupenstrasse 2, 8638 Goldingen	65 Jahre
	9.	Florian Bieri Kapellweg 1, 8732 Neuhaus	20 Jahre
	9.	Nadja Oberholzer Berufsschulstrasse 18, 8866 Ziegelbrücke	50 Jahre



Wir wünschen allen Jubilaren ein schönes Fest, Gesundheit und viele frohe Stunden zusammen mit ihren Lieben.

Mithilfe Schneesport im Atzmännig / LinthCUP / Schülerrennen

Geschätztes Clubmitglied

Zusammen mit dem Versand der Clubnachrichten erhältst Du eine Personal-Anfragekarte für Schneesport im Atzmännig, LinthCup und Schülerrennen 2014

LinthCUP Super- G und Schülerrennen 2014

Freitag	07.02.2014 Einrichten und Super-G Training	ab 08.00 Uhr
Samstag	08.02.2014 LinthCUP SG JO Jun./Damen/Herren	ab 08.00 Uhr
Sonntag	09.02.2014 Schülerrennen	ab 08.00 Uhr

Schneesport im Atzmännig 2014

Freitag	14.02.2014 Einrichten und Super-G Training	ab 08.00 Uhr
Samstag	15.02.2014 Combi-Race Animation	ab 07.00 Uhr
Samstag	15.02.2014 Combi-Race Jugend	
Samstag	15.02.2014 Goldinger-SG Jugend	
Sonntag	16.02.2014 47. Atzmännig-RS, Regionalrennen	ab 07.00 Uhr
Sonntag	16.02.2014 Goldinger- SG, Regionalrennen	

Wir bitten Dich, auf der Abmeldekarte für Schneesport im Atzmännig / LinthCup / Schülerrennen 2014, die nicht möglichen Daten anzugeben. Bei Mitgliedern ohne Rückmeldung, gehen wir davon aus, dass sie an allen Daten einsetzbar sind!!

Abmeldekarte / Mail bis 24. Dezember 2013 an Patrick Oberholzer → p.ober@gmx.ch

Allen Helfern schon jetzt ein herzliches Dankeschön fürs Mithelfen

Rennorganisation SC Goldingen



Clubrennen Alpin & Snowboard

Liebe Clubmitglieder, liebe Ski Team Mitglieder,
liebe Skiclubkinder und Gäste

Das Clubrennen wird am Samstag, 22. Februar, nur im Atzmännig durchgeführt.

Provisorisches Programm

08:00	Besammlung Helfer bei der Talstation Startnummernausgabe, Besichtigung und Start gemäss Programm in den Clubnachrichten vom Januar 2014
15:45	Beginn Absenden Ski Team
16:15	Gemeinsame Bergfahrt
18:30	Fackelabfahrt
19:45	Nachtessen
21:21	Rangverkündigung, anschliessend Skichilbi

Disziplinen:	Riesenslalom und Snowboard
Tenue:	Es darf nicht in Rennanzügen gestartet werden
Auszeichnung:	Wanderpokale für Kategoriensieger
Startberechtigt:	Alle Ski Team Mitglieder, Skiclubmitglieder, Kinder von Clubmitgliedern. Gäste sind herzlich willkommen
Skibillette:	Sind selber zu organisieren
Kosten:	Essen und Getränke sind selber zu bezahlen

Das definitive Programm, sowie weitere Einzelheiten zum Clubrennen findet Ihr in den Clubnachrichten vom Januar 2014.

Ansonsten alle aktuellen Angaben auf der Homepage: www.scgoldingen.ch



Erlebnisberichte aus dem Lager im Stubaital

Spaneder Bericht aus dem Stubaital 2013

Der Tag begann mit einer Versammlung in Neuhaus. Es war schönes Wetter. Wir haben uns von der Familie verabschiedet und davon ging es los auf die Reise. Wir fahen durch viele Tunnel. Wir gingen in das Feine Restaurant. Gingen wir in den Bus. Wir sahen viele Berge. Dann kamen wir an Mosho-ff.

Beim Montag

Erster Tag auf den Ski. Es war wieder anders so schnell zusein. Aber mit den anderen war es toll. Das Mittagessen. Wie immer hatten wir die Jass Karten in der Hand. Dann ging es auf die Skipiste. Dann haben wir viel gelernt. Dann ging es nach Hause.

Ende



Dienstag 15.10.2013

Am morgen um 06:30 hatte Ronnie uns geweckt. Dann hatten wir Denungen gemacht. Nachher gielinen wir wieder alle wieder ins zimmer. Dann zielten wir die Stchose an und gielinen Zmorgen essen. Um acht waren wir bereits in der Gondelbahn als wir dan dort waren. Hatte Leon B. uns das Rückersfahren und der Walzer bei gebracht. Dann gielen wir schon balot in den Mittag. Am nachmittag kam Noel zu uns in die Gruppe. Mit ihm übtin wir die Skistelung. Danach gielen wir schon wieder um ca. 15:00 nachhause ins Hotel. Dann hatten wir noch Denungen. Zum Znacht gab es ~~Suppe~~ Flädli suppe. Im salat hatte es darin Tomaten Gurken Karoten Gränersalat. Als haupt gann gab es Gardombleu mit Herdöpfel.

Von Vanessa



Wir Berichten. Von SchtUBeitokk 2013

ES War am MittWuch Nicht So Schönes Wetter.
Wir habe Die Musig Schon Früi Gehört Dan
Haben Wir Morgen Futing Gemacht
Und Da Habe Das Wir Zmorgen Gegesen.
Und Da Ging es Los In Dem Bus
Dan Lernen Wir Fil Auf De Skjen. Da Ging es
~~in~~ In Den Zmltag es Hat Wimerli Geyben Dan
Hben Wir Noch 4 Fonten Gemacht Und Dan Haben
~~Wir~~ Girages NochtHase Und Dan Haben Wir Gajast
Dan Haben Wir Unsone Widdo Geschaut Und Dan
Haben Wir Znacht Gegesen

LEOH PUB Fretz 



Donnerstag 17. 10. 13

Jupii, endlich Morgen! Ronnie kam uns um 06:30 Uhr wecken. Wir gingen mit der Thermo-Unterwäsche in den zweiten Stock um mit Ronnie das Morgenfütting zu beginnen. Dann gingen wir mit der Ski-hose Morgenessen, es war sehr lecker. Als alle satt waren, zogen die Kids ihre Ski-schuhe an. Alle halfen die Skis einzuladen. Bei der Fahrt zum Gletscher gab Philipp Gübeli allen Kindern Gesangsunterricht. Wir kamen alle mit guter Laune oben an und Adi machte das Einwärmen mit uns. Danach fuhren wir mit den Skis ab. Wir machten Übungen zu verschiedenen Themen. Oliver Kündig und seine Gruppe mussten mit offenen Ski-schuhen fahren und er flog beim Walzertanzen aus seinen



Ski-schuhen. Zum Mittagessen gab es Gehacktes mit Hörnli. Nach dem Essen gingen wir wieder auf die Skis. Wir durften am Nachmittag noch durch die Stabis fahren. Auf der Heimfahrt sangen wir ein bisschen, danach hatten wir Zimmerpause. Beim Kondi-training ging es lustig zu und her. Danach duschten wir und zogen uns an. Beim Abendessen war es lustig, wir assen, lachten, schwatzten usw. Es gab Fidele Suppe, grünen Salat und Gurken und Tomaten, zur Hauptspeise Fleischkäse mit Spiegelei und Kartoffeln und zum Dessert gab es Vanillecreme mit Früchten. Danach gingen alle ins Zimmer und dann ins Bett? Gute Nacht? Bis Morgen ☺



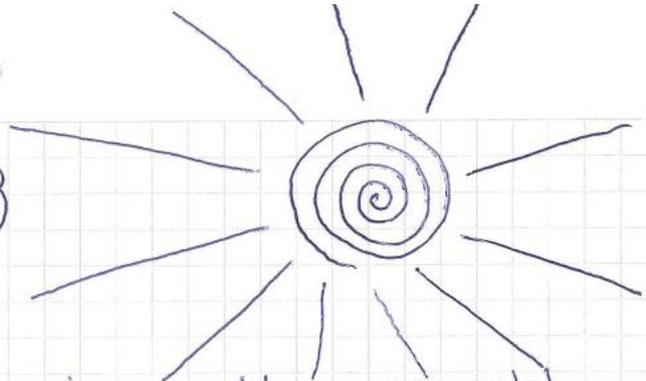
Freitag 18.10.13

Guten Morgen! Oh nein schon der letzte Tag auf den Skis. Also machten wir uns das letzte mal bereit für das Morgenfütting mit Manu. Wir assen zum Glück erst das zweitletzte mal das feine Morgenessen. Nach dem Essen machten wir uns schnell bereit für die Abfahrt zum Gletscher. Heute sind wir mit der Gamsgartenbahn gefahren. Als wir oben angekommen sind brachten wir unsere Rucksäcke in den LUNCHraum. Danach machte Roger das Einwärmen mit uns. Am Morgen sind wir noch in den Gruppen gefahren. Um 11.15 Uhr sind wir alle in LUNCHraum gegangen und assen Spargelcremesuppe und Sandwichs. Am Nachmittag sind alle zusammen gefahren. Wir machten Menschenklom, zu dritt halten und fahren und einen

riesigen Tazelwurm. Wir fuhren wieder mit den Gondeln runter und gingen nachher Dessert essen, es gab Apfelstrudel oder Kaiserschmarrn. Als wir im Hotel waren bereiteten sich alle Kinder auf den Schlussabend vor. Zum Abendessen gabes Gemüsesuppe, Salat, Spagetti Carbonara und zum Dessert eine Eistorte. Um 20.30 Uhr begann der Schlussabend mit vielen tollen Spielen. Nachher schauten wir einen tollen Film von unserer Super Woche. Kurze Zeit später fielen alle müde ins Bett.

Stubai Lager 2013

Samstag



08:00 Morgens wurden wir von Manu geweckt. Um 08:30 gab es dann Z'morgen. Anschliessend packten alle den Rest ein und brachten die Sachen nach unten. Um ca. 09:30 fuhren wir ab. Der ganze Ski-club traf sich dann wieder auf der Schattenburg um 30 em. Schnitzel zu essen. Als dann alle satt waren, ging es weiter Richtung Ochsen. Um 15:00 kamen wir im Ochsen an, die ~~einten~~ gingen dann noch in den Ochsen eins Trinken.

von Lisa Hotz

8. Raclette-Obig vom 25./26. Oktober 2013

Allen Helferinnen und Helfern ein liebes Merci für den tollen Einsatz. Ihr wart einmal mehr super!! Wir können auch finanziell auf einen super Anlass zurückblicken.

Ebenfalls danken wir allen ClubmitgliedernInnen, welche mit Ihren Arbeitskollegen, Freunden usw. am Raclette Abend teilgenommen haben und so auch zum grossen Erfolg beigesteuert haben.

Ein riesiges Dankeschön auch unseren bereits traditionellen Sponsoren, was überhaupt nicht selbstverständlich ist:

Kessler & Arnold AG, Neuhaus

Sportbahnen Atzmännig AG, Goldingen

Oberholzer AG, Neuhaus

Oberholzer Sanitär AG, Neuhaus

Stekon AG, Eschenbach

Renault-Garage Charly Büsser, Eschenbach



OK-Raclette und Vorstand

Ski Team Bericht von der Herbstversammlung

Liebi Skiclubfamilie, geschätzter Vorstand

Chlini Anektote us eusem Summertraining: „Phippi, du hesch gseit nur e chlini Rundi, das isch e grossi Rundi, mage nüme, wär gschiider dihei bliibe!!“ Bevor ich eu verzela wer das gseit het, na zwei anderi Higlits.

De Sunntig nach de HV isch im Zeiche vom Ironman gstande. D Rahel hät d Festbeiz trotz Rennabbruch voll im Griff gha und es par Batzeli id Kasse gwirtschaftet. Danke Rahel.



Grad es Wuchenänd druff simmer ufs alljährliche Gönnerreisli. Mit em Bus in Sattel, mit de Gondle in Berg ufe, über e langi und höchi Hängebrugg, zum z Mittag grilliere, Schläfe im Tippi und am Sunntig go Bade in Swiss Holidaypark. Schön isches gsi, Danke Roger fürs Organisiere.



I de Wuche nach em Reisli het s Konditraining mit de Grosse aagfange. Hauptsächlich d Uusdur hemmer trainiert. Bike, Jogge und blade, au hemmer mal welä go wandere, hend das aber ufgrund vo starkem Unwetter im Chamm hine müese abblase.

Und, hender uusgfunde wer das am Afang gseit het? Liebe PRÄSI, au wennis bitzeli streng gsi isch, schön hesch bi eus im Summertarining mitgmacht und so huutnöch erläbt wie mir trainieret. Mir freuet eus scho uf nöchschte Summer.

Am 03. August hend mir Leiter eus i de Turnhalle im Schuelhuus Kirchacker zumene Leitertag troffe. Ned gmüetlich zämäsitze, sondern intensiv i Vorbereitig fürs Konditraining isch uf em Programm gstande. De ganz Tag het s Hauptthema konditionelle und koordinative Fähigkeiten treit. Mit Theorie und Parxiseinheite hend mir eus wiiterbildet und s'neue Wüsse bereits i de erschte Trainings chöne awende.

Denn isches entli loosgange. Mir sind au mit de Chline i die neu Saison gstartet. Ab em 12. August simmer im Kraftrum z Eschi, i de Turnhalle z Goldinge oder verusse aztrefe gsi und werets bis im nöchschte April au witerhin si. Ebefalls hemmer die erschte zwei Wuche Schnuppertrainings aabote. Ned öpper, nöd 2 oder 3 sondern elf chlini Kids sind cho schnuppere, mir händ churzerhand s Schnuppertraining bis mitte September verlängeret. S Resultat 9 neui Ski Team Mitglieder im Alter vo 6 bis 9. Glaubet mer, es lauft gad chli öppis i de Turnhalle, es macht richtig Spass.

Guet zwei Wuche nach em Start, bereits de erschti Hertetescht, d Birk Trophy. Mir hends das Jahr als Zweierwettkampf duregfuehrt. De erscht vo de Sunne bis id Hand und de zweit bis in Schindelberg. Ich gratuliere allne Chind zu irne Leischtige, bsunders a de Jasmin Blöchlinger und am Philipp Luder wo de Wettkampf hend chöne für sich entscheide.



E wiiteri Wuche spöter simmer ad Summer Trophy vo Swiss Ski, de früenerig JO Spieltag. Leider hets ned in Final glanget, aber s'isch trotzdem en ereignisriche Samstag mit viel lässige Spieli gsi.

Am Fritig druff sind de Adi Wildhaber und ich uf Pfäffike SZ und sind dete de anderene Trainer vom ZSV richtig Zermatt abgfahre. Erfahrig und Neuigkeite i Sache Skitechnik und Kondi uustusch sind im Fokus gstande.

Churz zämägfasst, was hemmer gmacht. Uf Zermatt gfare, z Brig in Mac go znachtess, go schlafe, am Samstag uufgstande, parat gmacht, eusi erfahrig uustuscht, id Mittelstation gloffe, z Mittag gässe, s Züg packt und am Samstag abig wieder dihei gsi. Wiso das, d Lift sind wägäm starche Wind ned gloffe. Es isch trotzdem guet gsi, hend die andere Trainer wieder mal gseh oder neui kennelernt und chöne lose, wies sie so möchet mit de Chind.

Was die meiste nur im Winter machet, tuet sie au im Summer, dRed isch vo de Jasmin Blöchliger. Sie isch nämli de Summer dur uf de Grasski unterwegs und endi September zu de Schwizermeisterschafte aatrete. Ich gratuliere de Jasmin ganz herzlich zu vier Schwizermeistertitel i allne Diszipline: SG, Rieseslalom, Slalom und Kombination. Mir sind stolz uf dich.

So jetzt aber ab ufd Ski. S Erschte Oktoberweekend sind mir Leiter is Stubaital und hend eus ufs Trainingslager vorbereitet. Ebefalls hemmer das miteme FK vo J&S chöne verbinde. Dank eusere Uusbildig hend d Manu und ich de FK selber chöne leite, so hend mir kein Externe me brucht und sind under eus gsi. Trotz em wenige Schnee hemmer viel chöne profitiere und. Danke de Manu fürs Organisiere.

E Wuche druff simmer mit em ganze Ski Team is Stubai. Ein Meter Schnee und strahlender Sonnenschein, eifach Herrlich, die ganz Wuche. Wie im Winter. Mir hend eusi Technik verbessert und für die kommend Saison hert trainiert. D Wuchebricht sind i de nächschte Clubnachrichte. Danke möchte ich am Erto und de Manu fürs organisiere. Isch einmal meh, super gsi.



Ich luege na schnell echli id Zuekunft: Morn und de Samstag druff trifft mer eus namal i de Turnhalle. Nachher gömmer am Schnee nah und trainieret uf de Ski, bevors denn am 31. Dezember mit em traditionelle Sylvesterrenne losgaht. Ebefalls bütet mer wieder Schnuppertrainings und Schneespasstag für d Chindergärtler aa. Alli Date und Infos sind au uf de Homepage z gfinde.

Zum Schluss Dank ich allne wo i irgendwelcher Form s Ski Team understützet, Seget das Sponsore, Gönner, D Skiclubmitglieder, de Vorstand oder d Eltere. Danke möchte ich natürlich au mine Leiter, wo mir i allne Belange under d Arme griifet.

Danke eu fürs uufmerksame zuelose, wünsche en schöne Abig und me gseht sich uf de Pischte.

Grasskisaison 2013

Gegen Ende April 2013 hatte die Grasskisaison wieder begonnen. Nachdem die ersten Trainings wegen dem schlechten Wetter abgesagt werden mussten, freuten sich alle umso mehr als es dann endlich losging. Es wurde fleissig trainiert um an den Rennen, die im Mai begannen in top Form zu sein.

Am 25. und 26. Mai war das erste FIS Rennen in Altenseelbach (D). Stefan Portmann konnte mit einem 3. Rang im Riesenslalom den ersten Podest Platz holen für die Schweiz. Nach drei Wochen war dann auch schon das FIS Rennen in der Schweiz, im Bömmeli, Urnäsch. Mit einem Sieg im Slalom von Stefan und zwei 3 Ränge von Mirko im Riesenslalom und in der Super Kombination. Leider hatten nicht alle Schweizer

Glück. Nachdem Denise Blöchlinger am Samstag stürzte und ins Spital musste, stürzte auch Patrick Menge am Sonntag im Slalom und verletzte sich an der Hand.

Am 22. und 23. Juni fand in Schnorrenbach (D), das FIS Schülerrennen statt. Jasmin Blöchlinger, Yolanda Baroncelli und Luca nahmen teil. Yolanda wurde im Slalom 2. Jasmin war 4. im Slalom und ebenfalls im Riesenslalom. Luca erreichte den 5. Rang im Riesenslalom und auch im Slalom.



Beim FIS Rennen in Stitna nad Viari CZE konnte Stefan sich den zweiten Platz sichern im Riesenslalom und gewann den Super-G.

Beim ersten Weltcuprennen in Predklasteri CZE gelang Mirko Hüppi ein guter Auftakt, den er konnte sich im Slalom den Ersten Platz sichern. Zum ersten Mal fanden in diesem Jahr auch Weltcuprennen im Libanon statt. Von den Schweizern reisten Stefan

Portmann, Mirko Hüppi und Patrick Menge nach Faqra Club LIB um die Rennen zu bestreiten. Mirko holte sich seinen zweiten Weltcupstieg im Slalom. Stefan war mit seinen vierten und fünften Plätzen zufrieden und Patrick erreichte sein bisher bester Weltcupplatz, den 10 Rang.

An der Junioren WM in Rettenbach, Österreich waren leider keine Schweizer Athleten anwesend. Andrea Kaufmann verletzte sich am Wochenende davor beim Rennen in St. Kathrin AUT am Handgelenk und musste somit die Saison beenden. Denise Blöchlinger konnte wegen ihrer Verletzung an der Schulter ebenfalls nicht fahren und Marco Schürch hatte auch noch mit seiner Knieverletzung zu kämpfen.

Vom 5. -11. August reisten Jasmin und Yolanda nach Predklasteri CZE ans Internationale FIS Schülercamp. Sie trainierten eine Woche lang intensiv. Am Abschlussrennen erreichte Jasmin den 4. und Yolanda den 5. Rang.



Nun kam das Weltcup Finale das in der Marbachegg, Schweiz stattfand. Stefan Portmann dominierte, den er gewann alle Rennen, den Riesenslalom, den Super-G und zum Schluss auch noch den Parallelsalom. Mirko konnte im Riesenslalom nicht Punkten und schied leider aus, im Super-G erreichte er den guten 4. Rang und im Parallelsalom den 6. Rang.

Nach einer guten Saison reiste die Schweizer Mannschaft nun zuversichtlich nach Japan an die WM, wo Mirko Hüppi seinen Weltmeistertitel von 2011 in der Superkombination verteidigen konnte. Domenic Senn konnte seinen Weltmeistertitel im Slalom nicht verteidigen, war aber mit dem 7. Platz der beste Schweizer. Stefan Portmann holte sich mit zwei sechsten Plätzen im Riesenslalom und in der Superkombination zwei Diplome.

Zum Abschluss der Saison stand nun noch die Schweizermeisterschaft an. Bei den Herren gewann Stefan Portmann den Riesenslalom, die Superkombination, den Super-G und den Parallelsalom. Im Slalom wurde Mirko Hüppi Schweizermeister. Bei den Damen war leider nur Irina Ernst am Start, Denise durfte wegen ihrer Verletzung nicht fahren.

Jasmin hat bei der Jugend in allen Disziplinen gewonnen, im Super-G, Riesenslalom, Slalom und Kombination. Sie ist somit vierfache Schweizermeisterin.

Nun freuen wir uns auf einen schönen Winter und gute Rennen.

Denise und Jasmin Blöchlinger

Im Namen des Vorstandes und des Skiclubs gratulieren wir Jasmin ganz herzlich zu den vier Meistertiteln und danken Denise und Jasmin für den interessanten Grasskibericht der vergangenen Saison.



Quiz – Wer kennt diese Skistars?

Für alle Skibegeisterten (und das sind hoffentlich alle) gibt es in dieser Ausgabe ein kleines Rätsel für Euch. Hauptsächlich sind diese Stars aus vergangenen Rennsportzeiten, doch es haben sich auch Personen aus dem immer noch aktuellen Rennzirkus eingeschlichen, oder solche, welche sich kürzlich davon verabschiedet haben.

Für die jüngeren Leser wird es vielleicht etwas schwieriger sein oder vielleicht auch nicht. Auf jeden Fall kommt in der nächsten Ausgabe die Auflösung dieses Rätsels und dann könnt Ihr vergleichen, ob Eure Einschätzungen korrekt waren.



1



2



3



4



5



6



7



8



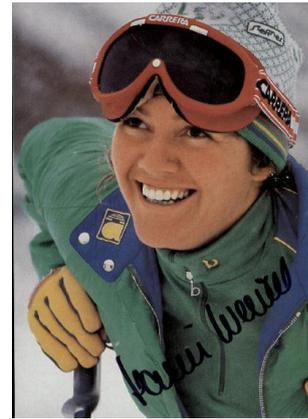
9



10



11



12



13



14



15



16



17



18

Bald 51 Jahre Seegfröni

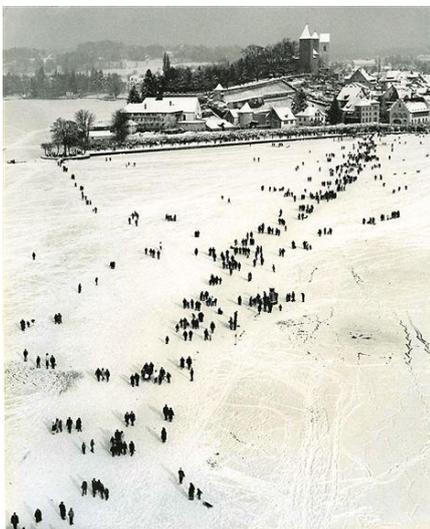
Ein Bericht aus der NZZ beschreibt die Seegfröni im Jahre 1963. Eindrücklicher als Text sind die Bilder dazu. Ich persönlich habe diese Bilder noch nie gesehen und aus diesem Grund bringe ich hier in den Clubnachrichten einen kleinen Bericht. Vielleicht gibt es neben mir noch andere Clubmitglieder, die diese Bilder noch nicht oder schon lange nicht mehr gesehen haben.

So viele Vogelbeeren, wie es dieses Jahr gegeben hat, zeigt dass es einen harten Winter geben muss und mit viel Glück eine neue Seegfröni.

Am 22. Januar wird der Fährbetrieb Horgen–Meilen eingestellt, am 27. Januar tummeln sich bereits weit über hunderttausend Personen auf dem See, der jetzt bis auf die Höhe von Oberrieden und Herrliberg freigegeben ist. [...]

Am 29. Januar darf das Eis auch zwischen Erlenbach und Thalwil betreten werden, und am 30. Januar ist Rüschlikon dran, dort wird zur Feier des Tages die Schweizer Fahne gehisst. Jetzt fehlt nur noch die Stadt Zürich. Seit dem 24. Januar ist der See bis zur Quaibrücke vereist, doch das Eis ist noch nicht tragfähig. [...]

Am 1. Februar, einem Freitag, werden mittags um 12 Uhr die Absperrungen rund ums Seebecken entfernt, Tausende von Menschen strömen aufs Eis. Es beginnt ein Volksfest, das, mit einem kurzen Unterbruch Ende Februar, bis zum 8. März dauern sollte.



Wichtige Adressen

Präsident:

Patrick Gübeli P 055 534 19 12
Fägswilerstrasse 10 N 079 378 78 25
8630 Rüti F 044 504 10 11
patrick@guebeli.net

Vizepräsident:

Adrian Wildhaber P 055 284 17 55
Bergstrasse 2a N 079 284 25 24
8735 St. Gallenkappel
wildi89@bluewin.ch

Kassier:

Rainer Kaufmann
Rütihofstrasse 40 N 079 327 14 30
8049 Zürich F 052 355 19 09
rainerkaufmann@hispeed.ch G 052 355 19 03

Aktuar:

Manuel Rüegg
Speerstrasse 1 N 079 734 27 63
8733 Eschenbach
manuel_rueegg@hotmail.com

Technische Leitung:

Theres Dönni P 055 240 19 77
Fägswilerstrasse 13
8630 Rüti
theres.doenni@swissonline.ch

Materialverwalter:

Otti Bingisser
Ernetschwilerstrasse 1 N 079 465 49 91
8737 Gommiswald
otti@hispeed.ch

Administration:

Fränzi Blöchlinger P 055 282 29 08
Lindenstrasse 15 N 079 385 87 25
8638 Goldingen
frbuesser@hotmail.com

Oldtimer-Obmann:

Werner Oberholzer
Rickenstrasse 21 N 079 703 79 76
8733 Eschenbach
werner.oberholzer@swissonline.ch

OK-Präsident Schneesport:

Martin Dönni
Fadacherstrasse 11 N 079 701 08 46
8340 Hinwil
martin.doenni@swissonline.ch

J+S Coach:

Stefan Blöchlinger P 055 284 27 61
Laupenstrasse 8 N 079 442 82 53
8638 Goldingen
stefan.bloechlinger@bluewin.ch

Chef Timing-Crew Zeitmessung:

Stefan Rüegg P 055 284 23 86
Steigenstrasse 3 N 079 745 69 02
8638 Goldingen
stefanrueegg@bluewin.ch

Chef Ski Team:

Philipp Gübeli P 055 212 12 92
Oberwiesstrasse 82 N 079 249 89 28
8645 Jona
guebeli.philipp@bluewin.ch

Clubboutique:

Inge Gmür P 055 284 12 19
Glärnischweg 7 N 079 258 05 41
8638 Goldingen
i.gmuer@bluewin.ch

Chef-Stv. Ski Team:

Manuela Büsser-Kuster
Dorfstrasse 23 N 079 335 51 74
8638 Goldingen
peacemanu@hotmail.com

LeiterInnen Ski Team:

Philipp Burkart	N 079 202 71 45	Leon Brändli	N 079 625 89 88
Ronnie Büsser	N 079 617 32 70	Nicole Kuster	N 079 575 14 59
Lukas Blöchlinger	N 076 536 96 07	René Gmür	N 079 559 10 22
Rahel Bollhalder	N 079 375 24 60	Adrian Wildhaber	N 079 284 25 24
Roger Blöchlinger	N 079 824 86 81		

Bitte Adressänderungen ausschliesslich einem Vorstandsmitglied (und nicht direkt bei Swisski) melden. Vielen Dank!